

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119511
		DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1140
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.10.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	68379,4273
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	9	Biotop sehr hohen Alters; 500 Jahre und mehr
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Boberger Badese, größerer, offenbar nur mäßig nährstoffreicher See, der trotz eines intensiven Badebetriebes auf allen Ufern bisher nicht umgekippt ist und stattdessen relativ günstige Wasserqualitäten aufweist, mit Sichttiefen um etwa 1 m, zeitweilig mit Algenblüte, gegenwärtig relativ klar. Alle Ufer sind durch frühere Abgrabungen geprägt, unterschiedlich hoch, mitunter nur um 30 bis 40 cm, im Osten häufig aber auch um 1 m hoch. Auf fast allen Ufern wachsen Gehölze, häufig Schwarzerlen und verschiedene Weidenarten, die weit über das Wasser reichen. Ungestörte Uferabschnitte weisen auch Gebüsche aus Grauweiden auf, die über längere Strecken dann strukturreiche Uferpartien bilden. Es gibt jedoch entlang aller Ufer Zugänge durch Badende und Erholungssuchende, so dass zahlreiche Störungsstellen an allen Ufern vorhanden sind. Prinzipiell ist eine submersive Vegetation vorhanden, die aber im Bereich der Badesstellen regelmäßig zerstört wird. Der Untergrund des Gewässers ist recht sandig, dadurch vermutlich auch die verhältnismäßig geringen Nährstoffgehalte. Die Gehölze auf allen Ufern wachsen weit über das Wasser, so dass sich kaum Röhrichte ausbilden können. Die Arten der Röhrichte und feuchten Hochstaudenfluren bleiben auf kleine, eingeschränkte Bestände beschränkt. Submersive Vegetation besteht offenbar zu hohen Anteilen aus Nuttalls Wasserpest, im Süden auch aus einer Wasserhahnenfußart. Der Bewuchs der Ufer geht in den benachbarten Flächen über. Auf fast allen Ufern gibt es in der Nähe des Ufers Fußwege, so dass keine beruhigten Uferabschnitte entstehen können.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SGA	Abbaugewässer, Baggersee, groß (2000)		
4	3150	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Boberger See		
Nachbarnutzung/en	Verschiedene Gehölzbestände, Fußwege		
Rechtswert (X)	575314	Hochwert (Y)	5930077
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

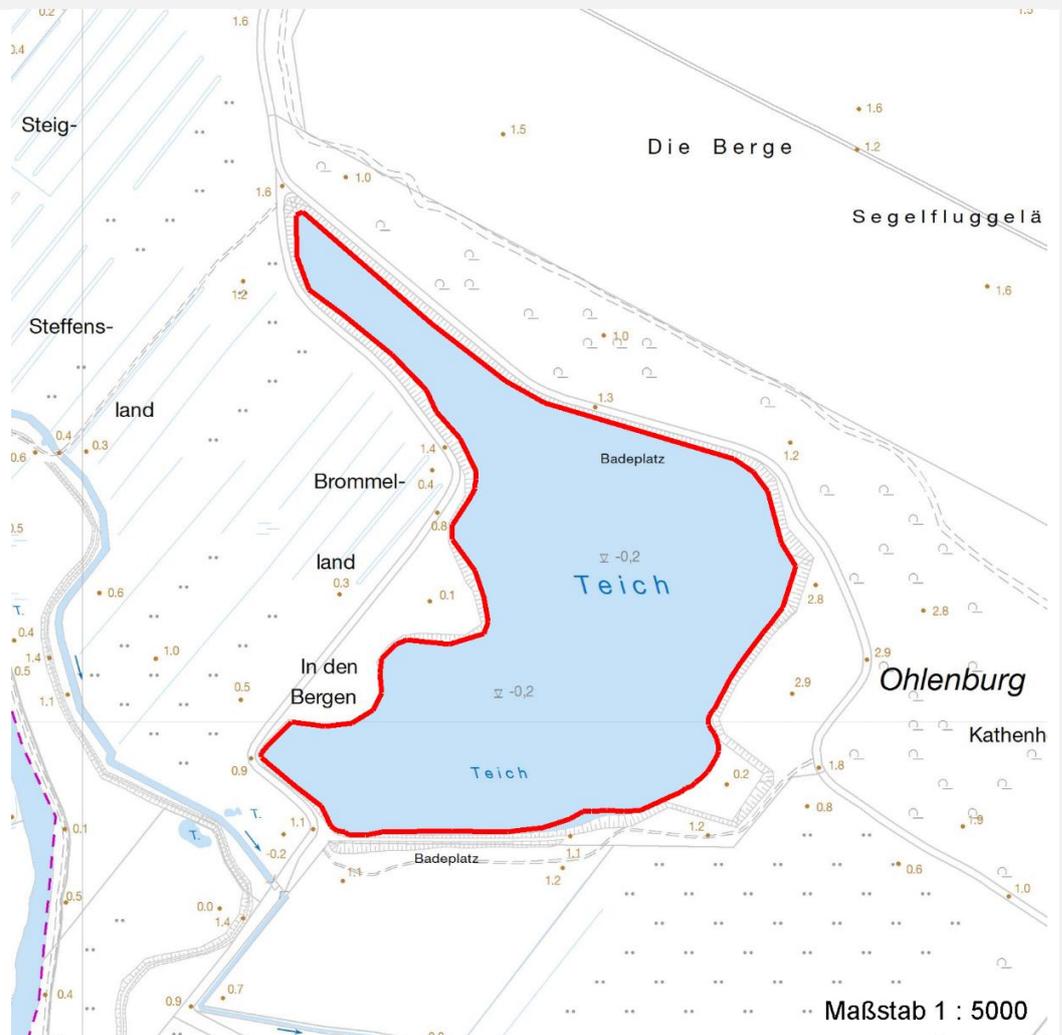
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119511
		DK5 DK5-GK	7430
		DK5 - Name	Kirchsteinbek
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	1140
Bearbeitung	BRA	Kartierung	09.10.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	68379,4273
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119511	53002	7430	50	24.06.2008	=	7432	73

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
66348	0	7430_1140_091017_3.JPG	
66349	0	7430_1140_091017_2.JPG	
66350	0	7430_1140_091017_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

29.09.2022

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119511
		DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1140
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.10.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	68379,4273
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Relativ starker Einfluß durch Erholungssuchende und den Ba debetrieb: Tritt, Störung, Ruderalisierung der Vegetation, Vermüllung, Eutrophierung des Sees
Wertges ichtspunkte	Prinzipiell sehr wertvolles Gewässer mit großem Wasserpflanzenbeständen und einer auffallend guten Wasserqualität; vom Potenzial her Lebensraum für seltene Wasservögel
zoologisch bedeutsame Strukturen	Gewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Fische Amphibien Mollusken Vögel
Maßnahmen	Wenigstens die Hälfte der Ufer sollten in der Form umgestaltet werden, dass kein Zutritt zum Ufer möglich ist und naturnahe Komplexe aus Gewässer und Ufervegetation entstehen können, die auch die Fauna im Gebiet fördern könnten. Für das westliche Ufer gibt es einen aktuell diskutierten Vorschlag, hier einen Uferabschnitt durch einen Graben so abzutrennen, dass keine weiteren Störungen stattfinden können.

Foto

Fotodatei 7430_1140_091017_3.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119511
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7430
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	1140
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	09.10.2017
		Fläche / Länge [m²/m]	68379,4273
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7430_1140_091017_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7430_1140_091017_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Abbaugewässer, Baggersee, groß (2000)	Biotoptyp	SGA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions	FFH-LRT	3150
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119511
			DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	1140
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	09.10.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	68379,4273
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Wenigstens die Hälfte der Ufer sollten in der Form umgestaltet werden, dass kein Zutritt zum Ufer möglich ist und naturnahe Komplexe aus Gewässer und Ufervegetation entstehen können, die auch die Fauna im Gebiet fördern könnten. Für das westliche Ufer gibt es einen aktuell diskutierten Vorschlag, hier einen Uferabschnitt durch einen Graben so abzutrennen, dass keine weiteren Störungen stattfinden können.
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	11
Anz. Überschwemmungsz.	10
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	5
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	4 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	24.0.01 - Potamogetonalia pectinati (Festwurzelnde Wasserpflanzen-Ges.) 27 - Phragmitetea (Röhrichte und Großseggenrieder)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	3150 (BFN) Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		C	
3	Arteninventar		C	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten			
	A: 10			
	B:			
	C: 5	5	C	
4	Habitatstrukturen		B	
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, Verlandungsvegetation:			
	A: >= 3 verschiedene		A	
	Begründung für Bewertung: 3			
	B: 2 verschiedene			
	C: 1			
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, aquatische Vegetation:			
	A: >= 4 verschiedene			
	B: 2-3 verschiedene		B	
	Begründung für Bewertung: 2			
	C: 1			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119511
		DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1140
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.10.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	68379,4273
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
5	Beeinträchtigungen		C	
5.2	Wasserspiegelabsenkung (gutachterlich mit Begründung) A: nicht erkennbar B: vorhanden; als Folge mäßige Beeinträchtigung C: vorhanden; als Folge starke Beeinträchtigung Anteil der Uferlinie, der durch anthropogene Nutzung (nur negative Einflüsse, nicht: schutzzielkonforme Pflegemaßnahmen) überformt ist (%) A: < 10 % B: 10 - 25 % C: > 25 - 50 %	70	C	
	potenzielle Eindringtiefe der submersen Vegetation: Trübung des Gewässers A: klar, Aufwuchs bis in größere Tiefen möglich B: leicht getrübt, Eindringtiefe begrenzt C: deutlich getrübt, Eindringtiefe gering		B	
5.2	Grad der Störung durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder gering, d. h. höchstens gelegentlich und auf geringem Flächenanteil (< 10 %) B: mäßig (alle anderen Kombinationen) C: stark (dauerhaft oder auf > 25 % der Fläche)		C	
5.2	Teichbewirtschaftung (Art und Umfang beschreiben; Bewertung gutachterlich) A: keine Auswirkungen erkennbar B: geringe Einflüsse C: deutlich schädliche Einflüsse		A	
5.2	diffuse Nährstoffeinträge aus Umland; A: keine B: gering C: deutlich		B	
5.2	belastete Zuleitung o. Zufluss; Einträge A: keine B: geringe C: deutliche		A	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,6
Boden	Feuchte	sehr naß	9,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	Reaktion	schwach sauer	6,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,1
	Wechselfeuchteanzeiger		11
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		10

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119511
			DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	1140
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	09.10.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	68379,4273
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	w		-	-						-				3		3	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-						-							
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-						-							
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-	-						-							
Alnus incana (Grau-Erle)	7	w		-	-						-							
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w		-	-						-							
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-						-							
Carex pseudobrizoides (Reichenbachs Segge)	7	w		-	-						-	X		G	2	R	3	
Ceratophyllum demersum (Rauhes Hornblatt)	7	w	W	-	-						-			V				
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-							
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-						-							
Elodea canadensis (Kanadische Wasserpest)	7	h	T	-	-						-							
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	z		-	-						-							
Eupatorium cannabinum (Wasserdost)	7	w		-	-						-							
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		-	-						-							
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-						-							
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-						-							
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-						-		b					
Juncus acutiflorus (Spitzblütige Binse)	7	w		-	-						-			3		3		
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-	-						-							
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-						-							
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	w		-	-						-							
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-						-							
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-						-							
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w		-	-						-							
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	w		-	-						-						V	
Myriophyllum spicatum (Ähriges Tausendblatt)	7	w	W	-	-						-			3		V		
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-						-							
Potamogeton crispus (Krauses Laichkraut)	7	w	T	-	-						-							
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-							
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w	Ne	-	-						-							
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-						-							
Ranunculus aquatilis agg. (Artengruppe Wasserhahnenfuß)	7	z	T	-	-						-				3			
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-							
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	w		-	-						-							
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-						-							
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-	-						-							
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	h		-	-						-							
Salix triandra (Mandel-Weide)	7	w		-	-						-							
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	z		-	-						-							
Salix x smithiana (Kübler-Weide)	7	w	Ne	-	-						-							D
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-						-							
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-	-						-							
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-						-							

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119511
		DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1140
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.10.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	68379,4273
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-	-						-						
	Anzahl Rote Liste Arten													5	2	5	2
	Anzahl Arten													45			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland